Zeitschrift: Curaviva: Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 84 (2013)

Heft: 1: Die Seele im Alter : Umgang mit Verlust und Trauer

Rubrik: Kurznachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kurznachrichten

Demenz im Kino

Film dokumentiert geistigen Abbau



«Vergiss mein nicht» ist ein Film über die Liebe – zwischen Mutter und Sohn, Eltern und Kindern, Mann und Frau. Auch ein Film über die Alzhei-

merkrankheit und Demenz – eine Erfahrung, die viele Familien erschüttert und verändert. David Sieveking entdeckt durch die Gedächtnisstörung seiner Mutter Gretel den Schlüssel zu ihrer Vergangenheit, zur Geschichte ihrer Ehe und zu den Wurzeln der Familie. Liebevoll und mit zärtlicher Distanz dokumentiert er den geistigen und körperlichen Abbau und die Versuche, das Leben zu erleichtern.

Vorpremieren: Kino City, Thun, So, 20. Jan., 10 Uhr; Kino Brienz, So, 20. Jan., 17 Uhr; Kino Orient, Wettingen, Mo, 21. Jan., 20 Uhr; Kino Bourbaki, Luzern, Di, 22. Jan., 20 Uhr; kult.kino atelier, Basel, Do, 24. Jan., 18.30 Uhr; Arthouse Le Paris, Zürich, Fr, 25. Jan., 12.15 Uhr;

Kinok, St. Gallen, Fr 25. Jan., 19.15 Uhr; Cine Movie, Bern, Sa, 26. Jan., 10 Uhr, «Bund»-Filmmatinée mit Fred Zaugg. David und Malte Sieveking sind bei allen Vorpremieren und an der Matinée anwesend. Regisseur David Sieveking ist der Sohn der an Alzheimer erkrankten Mutter, Malte ist ihr Ehemann und Vater des Regisseurs.

www.looknow.ch

Management

Besa Care wird eigenständig

Die Firma Besa Care AG hat am 3. Januar 2013 ihre operative Tätigkeit aufgenommen. Sie entwickelt, vertreibt und schult das System Besa für die Erfassung des Pflegebedarfs und der Pflegeleistungen in der Langzeitpflege. Besa war bislang Teil der Dienstleistungen von Curaviva Schweiz. Der neue Geschäftsführer, Beat Stübi, ist Psychologe, verfügt über einen Masterabschluss in Integratives Management und hat Erfahrungen in der Pflege und in der Gesundheitsverwaltung. Die Firma gilt als Marktführerin in der Schweiz. Ihr

Produkt ist modular aufgebaut und soll kontinuierlich modernisiert werden. www.besacare.ch

Pflege als Wirtschaftszweig

2,5 Prozent aller Beschäftigten sind in einer Alters- und Pflegeinstitution tätig

Alters- und Pflegeinstitutionen werden zu oft als Kostentreiber statt als Teil der Volkswirtschaft wahrgenommen. Zudem engagieren sich Alters- und Pflegeinstitutionen stark in der Berufsausbildung. Der Dachverband Curaviva Schweiz hat die betriebliche und volkswirtschaftliche Leistung der Alters- und Pflegeinstitutionen analysiert und aufgezeigt, dass 2010 fast 140000 Bewohnerinnen und Bewohner in Alters- und Pflegeinstitutionen gepflegt wurden, was einer Leistung von 31,9 Millionen Pflegetagen entspricht. Sie produzieren pro Jahr rund 32 Millionen Mahlzeiten. 2010 arbeiteten fast 114000 Personen in Pflegeinstitutionen, was fast 79000 Vollzeitstellen und 2,5 Prozent aller Erwerbstätigen in der Schweiz entspricht. www.curaviva.ch

Anzeige

PERMED JOBS

Temporär- und Dauerstellen im Gesundheits- und Sozialwesen

Verfügen Sie über eine Ausbildung als dipl. Pflegefachperson (FAGE, AKP, DN I, DN II, HF, HöFa)?

Seit 25 Jahren Ihr Spezialist für Personaldienstleistungen im Schweizer Gesundheitswesen. Alle aktuellen Stellenangebote finden Sie auf unserer Website - auch Spontanbewerbungen sind willkommen.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen! - Melden Sie sich telefonisch, per Mail, oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Luze Züric Gen Laus

Basel I 061 263 23 90 Bern I 031 326 06 06 Luzern I 041 240 44 44 Zürich I 043 544 77 22 Genf I 022 332 25 35 Lausanne I 021 321 12 60

www.permed.ch



≣ ≣≣ permed

Ein Unternehmen der TERTIANUM-Gruppe